

Du haßest, her! was übel tut,
die lügner wirst umbringen;
Was schalkhaft ist und dürrst nach
blut,

dem wirt von dir mislingen;
Ich aber wil in dein haus gen,
mit forcht gen deinem tempel sien
auf dein gnad, her! zu beten.

Her, leit mich gar in deinem wort
um meiner feinde wise,
Nicht deine Weg an alle ort

und stek mir selb das zile;
Iz munt und herz kein rechts ie gab,
ir rachen ist ein offens grab,
ir schlunt auch voller gallen.

Laß freuen sich all, die auf dich
trauen und sich berumen;
Beschirme sie, her! kreftlich
gleich wie die sumers blumen;
Die grechten du gesegnest, her!
die deinen namen lieben ser,
du krönest sie mit gnaden.

Gottes geist versichert unsern geist.

In dem starken ton Nachtigal. 11. mai 1530.

Paulus hat uns beschriben
an dem achten ad Romanos
und spricht: „ir herzenlieben,
so ir seit des glaubens genoß
und halt den geist, den got in euer
herze goß,

durch das wort seine reine,
das ich euch tet verkünden,
Hat got sein geist uns geben,
so sint fürbas nit schuldig wir,
nach unsrem fleisch zu leben,
zu erfüllen sein böß begir,
den wo nach des fleischs wollust wolt
leben ir,

würt ir verderben, sterben.
von wegen euer sünden
So wir sint anserkoren,
töten durch gottes geist des fleisch wol-
lüste,

so entrin wir dem zoren
und werden leben in dem geist gerüste;
dan welche der geist gottes treiben tute
und geit in einen gotseligen mute
und sie vor sünden helt in seiner hute,
die selbig sünde kinde
gottes geistlich geboren.

Nun habt ir überale
entpfangen kein knechtlichen geist,
das ir euch abermale
müßet hert fürchten allermeist,
das Euch von got ein ungenade wert
beweist,

das das gesetze lehe
euch mit ewigem schaden:
Sunder ir habt entpfangen
einen kintlichen geiste rein,
durch den wir mit verlangen
schreien: „Abba, o vater mein!“
und haben unser zuflucht ganz zu im
allein

in unser schwere; ere [= er]
ist uns reichlich begnaden.
Der selbig geist versiegelt
unsern geist des, das wir sint gottes
kinder;

sein klarheit in uns spiegelte
vergöttet unsern geist und macht uns
schwinder
in glaub, hoffnung und in der lieb,
geistglütig,
frolich, friedreich, freuntlichen und senst-
mütig,